



Foto Burkhardt Marcel

Vogel des Jahres 2025

Das Rotkehlchen

Erstmals hat BirdLife Schweiz den «Vogel des Jahres 2025» durch die Bevölkerung wählen lassen. BirdLife hat zur Abstimmung aufgerufen, und über 12 000 Menschen haben mitgemacht. Nun ist der Sieger gekürt: Es ist das Rotkehlchen. Das kleine Vöglein mit seinem orange-roten Brustfleck und dem perlenden Gesang ist eine der häufigsten Vogelarten der Schweiz und ein vertrauter Begleiter in unseren Gärten und Wäldern.

Zum 25. Jubiläum des «Vogels des Jahres» liess BirdLife Schweiz erstmals die Bevölkerung über ihren Favoriten abstimmen. Die Beteiligung war gross und das Rennen bis zum Schluss spannend. Mit 25 % der Wählerstimmen setzte sich am Ende das Rotkehlchen gegen die Mitbewerber durch. Knapp dahinter platzierten sich die Schwanzmeise (23 %), der Grünspecht (20 %) und der Kleiber (19 %). Aber auch die Mönchsgrasmücke konnte noch fast 13 % der Stimmen verbuchen.

Ein vertrauter Begleiter

Das «Rotbrüstli» ist leicht zu erkennen mit seinem orangeroten Brustfleck, seiner runden Gestalt und den dunklen Knopfaugen. Mit seinem oft neugierigen und vertrauensvoll wirkenden Auftreten erobert es schnell die Herzen der Menschen. Nicht selten beobachtet es die Person dabei aus geringer Distanz, sei es beim Spaziergehen oder der Gartenarbeit. Das ist natürlich nicht ganz uneigennützig, denn es könnte ja beim Gärtnern ein Wurm oder ein aufgescheuchtes Insekt ans Tageslicht kommen.

Zum positiven Image des Rotkehlchens trägt sicher auch bei, dass uns der kleine Federball das ganze Jahr über begleitet. Zwar ziehen im Herbst die meisten «unserer» Rotkehlchen in den Mittelmeerraum, um dort vom wärmeren Klima zu profitieren. Gleichzeitig kommen

jedoch andere Artgenossen aus nördlicheren Gegenden in die Schweiz und verbringen den Winter bei uns.

Auch sein melodischer Gesang bereitet Freude. Er wird oft als perlend, manchmal auch etwas melancholisch empfunden. Früh morgens ist das Rotkehlchen einer der ersten singenden Vögel, und abends oft einer der letzten, der uns mit dem hübschen Lied ins Bett singt. Das Rotkehlchen – Männchen und Weibchen – singt als einer der wenigen Vögel auch im Herbst und an sonnigen Wintertagen, um sein winterliches Nahrungsrevier zu verteidigen.

Ab Ende März beginnt das Rotkehlchen mit seiner Brut. Das Weibchen übernimmt Nestbau und Brutgeschäft, während das Männchen das Revier verteidigt und sich an der Fütterung beteiligt. Das napfförmige Nest aus Moos, Blättern und Halmen findet sich meist gut getarnt am Boden, etwa unter einem Busch oder in einem Wurzelstock versteckt. Normalerweise machen Rotkehlchen zwei Bruten pro Jahr. Ihrem Nachwuchs füttern sie Insekten, Spinnen und Würmer, die sie in der Strauchschicht am Boden finden. Im Herbst und Winter ergänzen sie ihre Nahrung auch gerne mit Beeren und Samen.

Häufiger Bewohner des Siedlungsraums

Das Rotkehlchen gehört zu den häufigsten Brutvögeln der Schweiz. Neben Wald und Feldgehölzen besiedelt es auch den Siedlungsraum. Um es im Garten zu unterstützen, sind dichte Hecken mit ausgeprägtem Unterwuchs oder dornenreiche Büsche ideal. Diese bieten nicht nur Nistplätze, sondern schützen auch vor Katzen. Im Herbst sind gerade beerentragende Büsche wie etwa Holunder, Vogelbeere oder Pfaffenhütchen sehr begehrt. Diese Pflanzen erfreuen auch den Menschen durch herbstliches Flair und Naschmöglichkeiten.

Für alle Aktivitäten bitten wir um eine Anmeldung über www.naturhorgen.ch. So können wir bei Bedarf über Änderungen informieren. Spontane Teilnahmen sind möglich, aber ohne Anmeldung kann eine Teilnahme am Anlass nicht garantiert werden.

Unsere Anlässe sind in der Regel kostenlos. Ausnahmen bilden Exkursionen mit externen Fachpersonen oder mit Verpflegung. Wer uns unterstützen möchte, kann an jedem Anlass etwas spenden oder Vereinsmitglied werden.

Sonntag, 12. Januar 2025, 17.00 Uhr, «open end»

Exkursion **Fast-Vollmondwanderung**

Nach einer kleinen Wanderung auf eine Anhöhe, hoffen wir, dass der Fast-Vollmond sich im Licht der Sonne zeigt. Anschliessend geniessen wir im Winkelhüttli ein Fondue.

Treffpunkt Bushaltestelle Wührenbach, Horgenberg
Leitung Vreni Rothacher
Anmeldung bis 10. Januar 2025 bei rothacher@naturhorgen.ch oder 077 489 75 70
Kosten Fr. 10.–



Samstag, 15. März 2025, 19.00 bis ca. 20.00 Uhr und

Mittwoch, 19. März 2025, 19.00 bis ca. 20.00 Uhr
Ersatzdatum: Samstag, 22. März 2025

Exkursion **Amphibien**

Sie erfahren, wo die Tiere leben, was sie fressen und warum sie die gefährliche Reise zum Bergweiher unternehmen. Während der Amphibienwanderung, die bis 20 Tage dauern kann, wird die Anzahl der Tiere geschätzt. Dafür benötigen wir freiwillige Helferinnen und Helfer.

Treffpunkt Chlausplätzli, Horgenberg (Kreuzung Eggweg & Harütistrasse)
Ausrüstung warme Kleidung, Gummihandschuhe, Eimer (nicht zu niedrig), Taschenlampe mit Ersatzbatterien
Leitung Vreni Rothacher
Durchführung ab einer Temperatur von ca 7 °C



Freitag, 11. April 2025, 18.30 Uhr, anschliessend Imbiss vor der GV

Vortrag **Greifvogelstation Berg am Irchel**

In der Greifvogelstation werden verletzte und geschwächte Greifvögel und Eulen gesund gepflegt. Die Station arbeitet an verschiedenen Forschungsprojekten mit und ist in der Umweltbildung tätig.

Ort Katholisches Pfarreizentrum, Burghaldenstrasse 7, 8810 Horgen



Freitag, 11. April 2025, 20.15 Uhr

Generalversammlung

Ordentliche Generalversammlung
Natur Horgen

Ort Katholisches Pfarreizentrum, Burghaldenstrasse 7, 8810 Horgen

Details und Traktanden in separater Einladung und auf www.naturhorgen.ch



Sonntag, 27. April 2025, 8.00 bis ca. 10.00 Uhr, je nach Wetter, anschliessend gemütliches Zusammensitzen

Exkursion **Vogelpirsch für Gross und Klein**

Treffpunkt Bushaltestelle Wührenbach, Horgenberg
Ausrüstung warme Kleidung, wenn vorhanden Feldstecher
Leitung Lea und Vreni Rothacher
Anmeldung bis 25. April 2025 bei rothacher@naturhorgen.ch oder 077 489 75 70

Sonntag, 4. Mai 2025, 10.00 bis 13.00 Uhr für Erwachsene, 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr für Familien mit Kindern

Exkursion **Wildkräuter sammeln im Frühling**

... und gemeinsam zum Essen rüsten und geniessen.

Treffpunkt Wührenbachstrasse 13, Forsthaus Horgenberg
Ausrüstung Korb oder Baumwollsack, Messer, Teller und Gabel, evtl. Handschuhe
Leitung Vreni Rothacher
Anmeldung bis 1. Mai 2025 bei rothacher@naturhorgen.ch oder 077 489 75 70
Kosten Fr. 5.–, Kinder gratis

Donnerstag, 8. Mai 2025, ab 11.00 Uhr inkl. Fiirabig Märt bis 20.00 Uhr

Verkauf von einheimischen Wildblumen

Neuer Standort: Im Dorfplatz-Zelt

Die ein- und mehrjährigen Wildblumen werden in Töpfen verkauft und haben Bio-Qualität. Pflanzenlisten erhalten Sie ab Mitte März unter www.naturhorgen.ch oder bei Vreni Rothacher, rothacher@naturhorgen.ch oder 077 489 75 70.

Grössere Mengen bitte bei Vreni Rothacher bis 4. Mai 2025 bestellen.

Sonntag, 25. Mai 2025, 10.10 bis ca. 12.00 Uhr

Exkursion **Willkommen im Garten von Brigit**

Wir dürfen einen Blick in die Vielfalt des Naturgartens von Brigit Fässler werfen. Über viele Jahre hat sie für Insekten, Amphibien, Säuger und Vögel ein Paradies geschaffen, das wir bestaunen können.



Treffpunkt Bushaltestelle Meilibach, Horgen (Linie 121 ab Horgen Bhf. 10.04 Uhr)
Ausrüstung gutes Schuhwerk, bei Nässe kann es rutschig sein. Lupe und Feldstecher, wenn vorhanden. Etwas zum Trinken.
Leitung Brigit Fässler und Vreni Rothacher

Schmetterlingsgarten-Wettbewerb

Besitzen auch Sie einen vielfältigen Garten oder Balkon, in dem sich einheimische Pflanzen wohl fühlen? Melden Sie sich zur Prämierung an. Die Gärten und Balkone werden vom 10. bis 18. Juni besucht und bewertet, Termin nach Vereinbarung.

Ab Mitte März finden Sie die Anmeldeunterlagen unter www.naturhorgen.ch.

Anmeldung bis 25. Mai 2025
 via www.naturhorgen.ch oder
E-Mail an Monika Honegger,
honegger@naturhorgen.ch

Prämierung der Gärten
 am Samstag, 5. Juli 2025, 10.00 Uhr

Sonntag, 15. Juni 2025, 10.00 bis 13.00 Uhr

Exkursion Wildkräuter sammeln im Sommer
 ... und gemeinsam zum Essen rüsten und geniessen.
Treffpunkt Wührenbachstrasse 13, Forsthaus Horgenberg
Ausrüstung Korb oder Baumwollsack, Messer, Teller und Gabel, evtl. Handschuhe
Leitung Vreni Rothacher
Anmeldung bis 11. Juni 2025 bei
rothacher@naturhorgen.ch oder
 077 489 75 70
Kosten Fr. 5.–, Kinder gratis

Donnerstag, 26. Juni 2025, 21.30 bis 22.30 Uhr

Exkursion Glühwürmchenpirsch

Auf dem Horgenberg sind die grossen Glühwürmchen zu beobachten. Bei dieser Art können nur die Männchen fliegen. Das Weibchen sitzt im Gras und versucht, mit seinem Leuchten ein Männchen anzulocken. Nach der Paarung legt es seine Eier und stirbt. Von nun an lebt das Glühwürmchen drei Jahre im Verborgenen bis der Zyklus von vorne beginnt.

Treffpunkt Chlausplätzli, Horgenberg (Kreuzung Eggweg & Harüststrasse)
Ausrüstung Taschenlampe für den Heimweg
Leitung Katrin Luder, Biologin
Kosten Fr. 10.–, Kinder gratis
Hinweis Die Glühwürmchen leuchten auch bei feuchtem Wetter.



Donnerstag, 10. Juli 2025, 18.30 bis 19.30 Uhr

Exkursion Flusseeschwalben
 mit Apéro

Die Flusseeschwalbe brütete ursprünglich auf Kiesinseln an unseren Gewässern. Verbauungen haben grosse Teile ihres Lebensraums zerstört und die schönen Vögel verschwanden. Durch gezielte Förderung gelang es, die Art nach Horgen zu locken.

Wir beobachten das Brutgeschehen und geniessen den Abend bei einem Apéro.

Treffpunkt Horgen Bahnhof, Schiffsteg
Ausrüstung Fernglas, falls vorhanden und eigenes Trinkglas
Leitung Ulrike Helfenstein und Martin Weggler

Freitag, 29. August 2025, 19.00 bis 21.00 Uhr

Exkursion Chrutzellenmoos

Das Chrutzellenmoos auf dem Hirzel ist eine Moorlandschaft von nationaler Bedeudeung. Wie entsteht ein Flach- oder ein Hochmoor? Welche Pflanzen wachsen in einem Moor? Wieso sind Moore so wertvoll? Wie wurde das Chrutzellenmoos in der Vergangenheit benutzt?

Treffpunkt Parkplatz Schiessstand Hirzel
Ausrüstung Chrutzellenmoos
Kosten dem Wetter angepasste Kleidung
Leitung Fr. 10.–
 Christine Bühler, Stephan Cremer

Samstag, 13. September 2025, 9.00 bis 15.00 Uhr

Herbstmärt im Hirzel
 Schulhaus Heerenrainli

Am traditionellen Anlass im Hirzel gibt es Produkte «frisch und direkt vom Buur» und am Stand von Natur Horgen Birnel und einheimische Wildblumen.

Sonntag, 14. September 2025, 10.00 bis 13.00 Uhr

Exkursion Wildkräuter, Samen und Früchte sammeln im Herbst

... und gemeinsam zum Essen rüsten und geniessen.
Treffpunkt Wührenbachstrasse 13, Forsthaus Horgenberg
Ausrüstung Korb oder Baumwollsack, Messer, Teller und Gabel, evtl. Handschuhe
Leitung Vreni Rothacher
Anmeldung bis 10. September 2025 bei
rothacher@naturhorgen.ch oder
 077 489 75 70
Kosten Fr. 5.–, Kinder gratis

Samstag, 29. November 2025, 10.00 bis 16.00 Uhr

Chline Adventsmärt
beim Forsthaus Horgenberg

Zusammen mit dem katholischen Frauenverein organisieren wir diesen kleinen, aber feinen Adventsmarkt. Es werden verschiedene handgemachte Sachen angeboten. Zöpfe, Grittibänze sowie andere selbstgemachte Leckereien werden nicht fehlen.

Unter kundiger Anleitung können Adventskränze gebunden werden. Auch der Samichlaus und der Schmutzli werden da sein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Aktiv für die Natur Anmeldung über www.naturhorgen.ch

Arbeitseinsätze 2025

Heckenpflege auf dem Horgenberg

Samstag, 18. Januar 2025, 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Verschiebedatum Samstag, 25. Januar 2025

Treffpunkt Zopfhütte (Auslauf Bergweiher),
Horgenberg
Mittagessen wird offeriert

Meilibach aktiv vernetzen

aufwerten, schneiden und bepflanzen

Samstag, 8. März 2025, 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Treffpunkt Bushaltestelle/Parkplatz Meilibach,
Horgen
Mittagessen wird offeriert

Grindelriet pflegen

Mähen und Schnittgut zusammenrechen

Freitag, 19. September 2025, 9.00 Uhr und
Freitag, 26. September 2025, 9.00 Uhr

Treffpunkt Grindelriet, Horgenberg

Nistkasten reinigen für Gross und Klein

Samstag, 25. Oktober 2025, 9.00 Uhr
Vormittag oder ganzer Tageseinsatz möglich

Treffpunkt Zopfhütte (Auslauf Bergweiher),
Horgenberg
Verpflegung wird offeriert

**Firmen oder Organisationen mit interessierten
Freiwilligen** wenden sich bitte an Ulrike
Helfenstein, helfenstein@naturhorgen.ch

**Werden Sie Mitglied auf
www.naturhorgen.ch**

Wichtige Adressen

Einzahlungen	Bank Zimmerberg AG, Horgen IBAN CH64 0682 4220 7447 5466 7 Natur Horgen, 8810 Horgen
Vorstand	vorstand@naturhorgen.ch
Präsident Stephan Cremer	Allmendgütlistrasse 20, 8810 Horgen praesident@naturhorgen.ch G 043 244 60 30
Kassier/ Mitgliederwesen Uwe Sailer	kasse@naturhorgen.ch sailer@naturhorgen.ch P 079 241 86 55
Aktuar Marcel Dönni	doenni@naturhorgen.ch P 044 729 92 05
Heimo Fannenböck	fannenboeck@naturhorgen.ch P 044 311 72 12
Ulrike Helfenstein	helfenstein@naturhorgen.ch P 076 344 87 67
Notfälle	Tierambulanz Schweiz, 0800 55 70 10
Fledermausschutz	Ulrike Helfenstein, 076 344 87 67 www.fledermausschutz.ch , 079 330 60 60
Mauerseglerschutz	Albin Bürkli, 078 620 93 21
Igelstation Säuliamt	Affolternstr. 12, 8908 Hedingen 078 265 18 40, www.igelstation-saeuliamt.ch
Igelzentrum IZZ	Hagenholzstrasse 108b, 8050 Zürich 044 362 02 03, www.igelzentrum.ch
Vogelpflegestation Volière Zürich (keine Greifvögel)	Mythenquai 1, 8002 Zürich, 044 201 05 36 info@voliere.ch www.voliere.ch offen Di–So 10–12 und 14–16 Uhr
Mauerseglerstation	www.apus.tv
Greifvogelstation	Berg am Irchel, 052 318 14 27 www.greifvogelstation.ch



Natur Horgen
ist eine Sektion von BirdLife Zürich
und SVS/BirdLife Schweiz

Impressum, Copyright

Ideen, Texte und Fotos Gestaltung
Urs Länzlinger
Druck
Druckerei Studer AG, Horgen
Auflage
600 Exemplare